

„Wort zum Sonntag“ für den 8. März 2025

von Marion Schmidt-Biber

Wunderbar gemacht

Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.“ (Psalm 139,14)

Gestern wurden anlässlich des Weltgebetstages rund um den Globus Gottesdienste gefeiert. Dabei hat das Vorbereitungsteam von den Cookinseln das obige Psalmwort ausgesucht. Es sagt uns zu: Wir sind wunderbar gemacht. Diese Worte gelten nicht nur für den Einzelnen, sondern für alle Menschen – unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Status. Besonders heute, am Internationalen Frauentag, möchte ich diese Worte in den Blick nehmen.

Beide Tage erinnern uns daran, dass die Welt noch nicht im Einklang mit dieser Erkenntnis lebt. Auch wenn wir in vielen Bereichen Fortschritte gemacht haben, sind Frauen weltweit noch immer mit Ungleichheit konfrontiert. Mädchen wird der Zugang zu Bildung verwehrt, Frauen verdienen weniger als Männer, ihre Stimmen werden oft nicht gehört, Diskriminierung und Gewalt sind für viele Frauen traurige Realität. Gleichzeitig begegnen wir überall starken Frauen, die sich für ein gutes Miteinander in Familien und Gesellschaft einsetzen. In der Kindererziehung, Pflege und Versorgung von Angehörigen, Hausarbeit und ehrenamtlicher Tätigkeit leisten Frauen einen unschätzbaren Wert für unsere Gesellschaften bei. Zudem engagieren sie sich für Gleichheit, Anerkennung und ihre Rechte.

In Psalm 139 spricht der Psalmist von der Nähe Gottes. Er beschreibt, dass er jeden von uns gemacht hat, uns mit Würde bekleidet, Stärke ausgestattet und in Liebe geschaffen hat. Es ist ein Bild von Nähe und Fürsorge und Zuwendung Gottes für jeden einzelnen von uns. Als wunderbare Werke Gottes sind wir eingeladen, für eine Welt zu beten, in der ALLE Menschen in Würde leben können. Wir sind aufgefordert, uns für Gottes Gerechtigkeit und eine gerechte Zukunft für ALLE einzusetzen. Deshalb dürfen wir auch nicht schweigen, wenn Frauen unterdrückt, ausgegrenzt oder ihrer Rechte beraubt werden.

Einen schönen Sonntag wünsche ich Ihnen!

*Marion Schmidt-Biber ist Gemeindepädagogin und Inhaberin der Fachstelle
„Gesellschaftliche Verantwortung“ im Evangelischen Dekanat Biedenkopf-Gladenbach.*